Exkursionen

Forum

Gastautoren

Team



CASTILLO DE MOTA DEL MARQUÉS

Weltweit | Europa | Spanien | Kastilien-Leon | Provinz Valladolid | Mota del Marqués

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links

Literatur

Burgen



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burg von Mota del Marqués hat nur in Form des Torre de Homaje (Ehrenturm) überlebt. Auf dem Burgplateau befinden sich
•	weitere Bodenspuren von Mauern, Graben und unklaren Gebäudestrukturen.

Auf einer Hügelkunge oberhalb des Ortes

	Auf einer Hugerkuppe überhalb des Ortes.
Nutzung	Aussichtspunkt
Bau/Zustand	Ruine
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ Der schwer beschädigte Burgturm sticht als weithin sichtbares Zeichen einstiger Macht aus der Ebene um Mota del Marqués heraus. Der Burghügel bietet einen herausragenden Überblick über die umgebende Landschaft.
Bewertung	Einziger Burgturm mit kreisförmigem Grundriss in ganz Kastilien. Die Ruine ist als historisches Denkmal eingestuft, aber leider sehr

Einziger Burgturm mit kreisförmigem Grundriss in ganz Kastilien. Die Ruine ist als historisches Denkmal eingestuft, aber leider sehr vernachlässigt. Ein Gerüst für Sicherungsarbeiten wurde montiert, aber verfällt ebenso.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 41°38'07.5"N 5°10'28.1"W

Höhe: 736 m ü. NN



Topografische Karte/n

Castillo de Mota del Marqués auf der Karte von OpenTopoMap



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Betreten auf eigene Gefahr. Die Ruine befindet sich in fortschreitendem Verfall, z.B. ist die Kuppel des Turms gerissen. In der Ruine nisten Turmfalken, bitte nehmen sich Rücksicht auf die Tiere!



Anfahrt mit dem PKW

Die Burg liegt in markanter Lage auf einem Hügel unweit der Autobahn A-6 (Autovía Noroeste) zwischen Tordesillas und Benavente. Der Turm ist von Weitem zu sehen, Ausfahrt Mota del Marqués, kostenfreie Parkplätze im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Vom Hauptplatz des Ortes ist es ein kurzer, steiler Fußmarsch von 10 Minuten über einen Schotterweg zur Burg hinauf.



Öffnungszeiten

Besichtigung nur im Rahmen einer Führung möglich.

Montag - Samstag: von 11:00 - 14:00 & 16:00 - 18:00 Uhr

Sonntag: von 11:00 - 14:00 Uhr

Sommer

Montag - Samstag: von 11:00 - 14:00 & 16:00 - 19:00 Uhr Sonntag: von 11:00 - 14:00 Uhr Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Öffnungszeiten.



Eintrittspreise

Führungen "Castillo de la Mota"
Erwachsene: 4,00 EUR
Ermäßigt: 2,50 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen <u>Eintrittspreise</u>.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

Achtung Absturzgefahr



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

nein

Bilder



































Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

- 10. Jhdt. Laut historischen Quellen stand bereits zu diesem Zeitpunkt eine Burg auf dem Hügel oberhalb des Dorfs. Der historische Name des Ortes war zunächst Santibáñez de la Mota. Mota bezieht sich auf den Hügel, dürfte also dem Terminus "Motte" entsprechen. Der Ort erhielt später den Namen Valdelamota.
- 13. Jhdt. Zu Zeiten von Alfons X. dem Weisen wird die heute noch sichtbare Burg erbaut und dem Deutschen Orden zum Lehen übergeben.
- 15. Jhdt. der Ort wechselt erneut seinen Namen. Wegen seiner Abhängigkeit vom Bürgermeister von Toro wird er in La Mota de Toro umbenannt.
- 18. Jhdt. als der Lehensherr, Don Rodrigo de Ulloa, zum Marquis ernannt wird, erhält der Ort seinen heutigen Namen "Mota del Marqués".
- 1810 die französischen Besatzer zerstören die Burg. Nur der Torre de Homenaje überlebt als schwer mitgenommene Ruine. Unklar ist, ob die Löcher im Mauerwerk von Artillerie-Beschuss stammen.

2000er - eine Restaurierung und Sicherung der Ruine wird begonnen, dann aber aus unbekannten Gründen abgebrochen.

Quelle: Zusammenfassung der unter <u>Literatur</u> angegebenen Dokumente

Literatur

Editorial Everest, S.A. - Castillos de España Band II | León, 1997

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.listarojapatrimonio.org

Castillo de Mota del Marqués

 $\underline{motadel marques. \underline{ayuntamientos devalladolid. es}}$

Seite der Gemeinde Mota del Marqués

Änderungshistorie dieser Webseite

[08.01.2021] - Neuerstellung.

zurück nach oben | zurück zur letzten besuchten Seite

Download diese Seite als PDF-Datei

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 08.01.2021 [SD]

